



„Ein sehr spannender Tag für unsere Kiga-Klasse, den ich Kolleginnen sicher weiter empfehlen werde!  
(Kindergartenleiterin im Kanton Aargau)

## Jahresbericht 2018 SchuB Kanton Aargau



Marina Kindlimann  
Projektverantwortliche SchuB



Muri, Dezember 2018

### 2018 - ein starkes SchuB - Jahr!

Mit total 4871 Schülern, die mit ihren Klassen einen Bauernhof aktiv besuchen durften, gehört auch das Jahr 2018 zu einem sehr erfolgreichen SchuB-Jahr. Dass diese Schüler einen interessanten Tag erleben durften und die regionale Produktion vorgeführt bekamen, verdanken wir im Aargau 30 aktiven Bauernfamilien. Diese nehmen die Klassen mit viel Herzblut auf ihrem Hof in Empfang und vermitteln stufengerecht, was es dort zu entdecken und zu lernen gibt. SchuB ist mittlerweile für viele Lehrpersonen im festen Programm. Damit die ersten vier Besuche pro Klasse und Schuljahr im Aargau immer noch gratis bleiben, sorgen unsere Sponsoren mit ihrem Engagement. Vielen Dank dafür!

## SchuB 2018

Im Jahr 2018 wurde das Spitzenjahr 2017 zwar nicht wiederholt, die Zahlen der angebotenen Leistungen sind aber dennoch sehr eindrücklich und weisen das grosse Interesse der beteiligten Lehrpersonen und der Schulkinder aus. Die Lehrer werden im Anschluss an einen Besuch immer gebeten, ein Feedback-Formular auszufüllen. Die Reaktionen der Lehrpersonen sind zu 100% positiv, was die Projektverantwortlichen natürlich sehr zuversichtlich stimmt.

	Anbieter	Tage	Halbtage	Stunden	Anlässe	Franken
1. Halbjahr	<b>18</b>	<b>10</b>	<b>7</b>	<b>286</b>	<b>123</b>	<b>25'510.9</b>
2. Halbjahr	<b>24</b>	<b>7</b>	<b>41</b>	<b>270</b>	<b>157</b>	<b>36'145.0</b>
<b>Total</b>		<b>17</b>	<b>48</b>	<b>556</b>	<b>280</b>	<b>61'655.9</b>

## Die Lieblingsthemen auf dem Hof

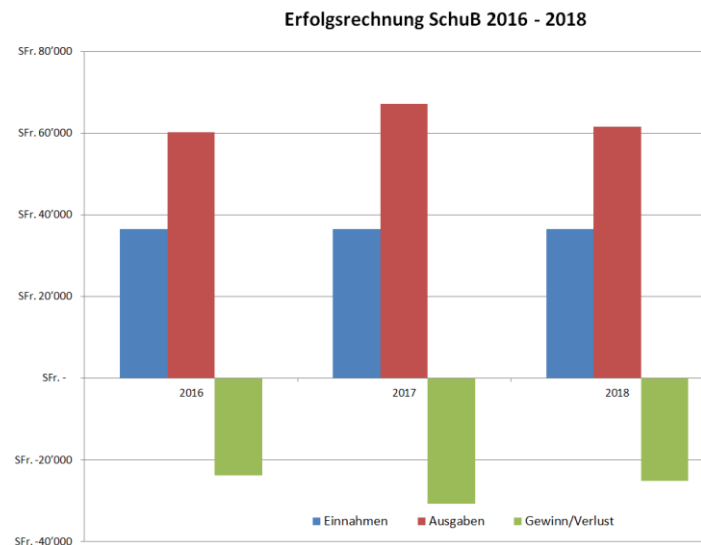
- Bauernhof allgemein
- Tiere auf dem Bauernhof
- Weg der Milch
- Weg der Wolle
- Äpfel/Obst (vorallem das Mosten)

## Regelung gültig seit 2017:

Mitte Jahr 2017 wurde eine neue Regelung in Kraft gesetzt, welche die Entschädigung pro Schulklasse und Lehrjahr begrenzt. Somit werden vier Besuche vollumfänglich entlohnt und jeder weitere Besuch bis zum achten zu zwei Dritteln. Danach wird keine SchuB- Entschädigung mehr entrichtet. In diesem Falle übernehmen die Schulen die Entschädigung.

## Finanzierung

Dank grosszügigen finanziellen Beiträgen des Kantons Aargau, der Aargauer Obst-, Gemüse- und Milchproduzenten, ist es möglich, die Anbieterfamilien für ihre Aufwendungen im Rahmen von SchuB angemessen zu entschädigen. Somit fallen für die Schulen pro Klasse und Schuljahr erst nach dem vierten Besuch Kosten an. Für Leistungen wie Verpflegung, Schlafen im Stroh, usw. kommen die Schulen wie gewohnt selber auf. Wir schätzen uns im Aargau sehr glücklich mit dieser Situation.



## Bemerkungen zur Erfolgsrechnung 2016 – 2018

Der Verlust wird jeweils vom Bauernverband Aargau BVA übernommen. Bei den Ausgaben werden die Projektkosten des BVA nicht eingerechnet.